



Ein junger, offenbar verirrter Orca-Wal wurde in der Seine in Nordfrankreich gesichtet.

Der junge Wal wurde zum ersten Mal vor etwa einer Woche in der Nähe des Hafens von Le Havre, in der Nähe des Pont de Normandie, gesichtet. Die jüngste Sichtung fand allerdings viel weiter im Landesinneren statt, nämlich etwa 20 km von Rouen entfernt, in der Region Eure.

Der Fernsehsender BFMTV veröffentlichte nun ein Video des verirrtten Wals:

Une orque a été aperçue dans la Seine pic.twitter.com/SijohKb2ZX

— BFMTV (@BFMTV) May 25, 2022

Experten gehen davon aus, dass das junge Männchen von seiner Gruppe getrennt wurde und möglicherweise auf der Suche nach einem anderen Wal ist. Dies geschieht in der Regel, wenn ein Leittier der Gruppe stirbt.

„Sie sind sehr soziale Tiere, daher ist es nicht leicht für sie, allein zu sein“, erklärte Delphine Eloi von der Cotentin Cetacean Study Group (GECC) auf dem Sender RTL. Eloi befürchtet ausserdem, dass der Orca in einem schlechten Gesundheitszustand sein könnte, was man an seiner Rückenflosse erkennen könne.

Orca-Wale sind an der französischen Küste eher selten und in der Seine noch viel seltener anzutreffen.

Experten sagen, dass der Wal für Menschen ungefährlich ist – es wurde noch nie berichtet, dass ein Orca in freier Wildbahn einen Menschen angegriffen hat – obwohl es natürlich ratsam ist, einen sicheren Abstand einzuhalten.